

Inhalt

<i>Dietmar Willoweit und Hans Lemberg</i> Einführung	7
I.	
<i>Matthias Weber (Oldenburg)</i> „Ausbeutung der Vergangenheit“. Zur historiographischen Bearbeitung der Stellung Schlesiens zwischen dem Heiligen Römischen Reich und den Königreichen Polen und Böhmen	13
<i>Marion J. Ptak (Breslau)</i> Schlesien und seine Beziehungen zu Polen, Böhmen und dem Reich	35
<i>Bernhart Jähnig (Berlin)</i> Die politischen und rechtlichen Außenbeziehungen des Herzogtums Preußen (1525-1660)	51
<i>Janusz Mallek (Thorn)</i> Das Herzogtum Preußen und das Königreich Polen (1525-1657). Rechtliche und politische Beziehungen zwischen beiden Ländern	73
<i>Stanislaw Salmonowicz (Thorn)</i> Königliches Preußen und polnisch-litauischer Staat (1466-1772)	81
<i>Roderich Schmidt (Marburg)</i> Die Lande Lauenburg und Bütow in ihrer wechselnden Zugehörigkeit zum Deutschen Orden, zu Pommern und Polen und zu Brandenburg-Preußen	93
<i>Boguslaw Dybaś (Warschau)</i> Livland und Polen-Litauen nach dem Frieden von Oliva (1660)	107
<i>Mathias Niendorf (Warschau)</i> Die Beziehungen zwischen Polen und Litauen im historischen Wandel. Rechtliche und politische Aspekte in Mittelalter und Früher Neuzeit	129
<i>Karel Malý (Prag)</i> Der böhmische Staat - ein Teil des Reiches?	163
<i>Peter Moraw (Gießen)</i> Böhmen und das Reich im Mittelalter	171

<i>Hans-Jürgen Karp (Marburg)</i> Universalkirche und kirchlicher Partikularismus in Ostmitteleuropa. Die exerierten Bistümer	209
<i>Joachim Bahlcke (Leipzig)</i> Politische Funktionen kirchlicher Beziehungen: Ungarn und die Reichskirche	227
<i>Thomas Brückner (Würzburg/Erfurt)</i> Herrschaftsverbindende Funktionen des Lehnrechts	247
<i>Dietmar Willoweit (Würzburg)</i> Zwischenherrschaftliche Beziehungen in der mittelalterlichen Welt. Umriss eines neueren Forschungsansatzes	275

II.

<i>Gert von Pistohlkors (Göttingen)</i> Die Livländischen Privilegien: ihre Deutungen, Umdeutungen und praktischen Umsetzungen in der neueren baltischen Geschichte	285
<i>Miloš Řezník (Chemnitz/Prag)</i> Das Königliche Preußen in den deutsch-polnischen Auseinandersetzungen um den „Historischen Charakter“ Pomerellens in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts	311
<i>Roland Gehrke (Stuttgart)</i> Das „piastische“ Schlesien und seine ideologische Wiederbelebung im polnischen Westgedanken	329
<i>Peter Haslinger (München)</i> Staatsrecht oder Staatsgebiet? Böhmisches Staatsrecht, territoriales Denken und tschechisches Emanzipationsbestreben 1890-1914	345
<i>Frank Rodler (Leipzig/Berlin)</i> Das Großmährische Reich: tschechoslowakischer oder slowakischer Ur-Staat? Deutungskämpfe im 20. Jahrhundert	359
<i>Wolfgang Kessler (Herne/Mönchengladbach)</i> Vom Recht der Stände zum „kroatischen Staatsrecht“. Zum historischen Recht in der politischen Kultur des 19. Jahrhunderts in Kroatien	379
<i>Wolfgang Höpken (Leipzig/Braunschweig)</i> Staatlichkeit, Ethnogenese und Kultur: Narrative und symbolische Muster nationaler Identitätskonstruktionen auf dem Balkan im 19. und 20. Jahrhundert	405